

Carinthia II	177./97. Jahrgang	S. 205–213	Klagenfurt 1987
--------------	-------------------	------------	-----------------

Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 1986

Beobachtungszeitraum: 1. Jänner bis 31. Dezember 1986

Von Wilhelm WRUSS

Zusammenfassung: Im Berichtsjahr wurde die im Vorjahr vorläufig abgeschlossene Brutvogelkartierung ergänzt. Besonders die Lücken bei den häufigen Arten werden auch noch in den nächsten zwei Jahren zu untersuchen sein. Aus den zahlreichen Daten von den Beobachtungszentren wurde wieder ein Teil ausgewählt: Im Raum Klagenfurt beschränkten sich die Limikolenbeobachtungen in erster Linie auf die Sandgrube Pfaffendorf, die bald ausfallen wird, und auf die Kläranlage der Stadt Klagenfurt, die immer wichtiger für rastende Limikolen wird, da andere Feuchtbiotope kaum noch vorhanden sind. Das Thoner Moor lieferte ebenfalls wertvolle Beobachtungen, da es sehr stark überschwemmt war. Durch Anlage von Seichtwasserflächen soll eine Verbesserung der Situation erreicht werden. Im Lavanttal sind der Großedlinger Teich und die Kläranlage bei Mettersdorf wichtig. Der Rosegger Stausee und die Wernberger Schleife sind zwar sehr wichtig, doch haben sie ihre Bedeutung im Winter wegen der Vereisung verloren. Die Vogelansammlungen haben sich teilweise in die Stadt Villach verlagert. Ähnliches gilt für den Völkermarkter Stausee. Auch dort ist durch Zufrieren eine Verlagerung in die Linsendorfer Schleife und nach Guntschach (Stausee Annabrücke) eingetreten. Bemerkenswert waren die Beobachtungen folgender seltener Arten: Rallenreihler, Seidenreihler, Zwergsäger, Samtente, Merlin, Kranich, Weißbartseeschwalbe.

Wir danken allen Beobachtern für die Mitarbeit. Für häufig erwähnte Beobachter wurden folgende Abkürzungen gewählt: Günther BIERBAUMER, Treibach (GBie); Gerald BRUNNER, Althofen (GBr); Isidor BRUNNER, Althofen (IBr); OSR Dir. Karl BURKART, Gurk (KBu); Ing. Wolffried DIETRICH, Klagenfurt (WDie); Mag. Peter HOLUB, Viktring (PHo); Oberförster Fritz HÖLLERBAUER, Weißbriach (FHö); Hansjörg LAUERMANN, Weitersfeld (HLau); Peter RASS, Wolfsberg (PRa); Maria THALER, Aflitz (MTh); Raimund TISCHLER, Grafenstein (RTi); Siegfried WAGNER, Villach (SWa); Martin WOSCHITZ, Klagenfurt (MWo); Wilhelm WRUSS, Klagenfurt (WWr); Jakob ZMÖLNIG, Molzbichl (JZm).

VERZEICHNIS DER BEOBACHTETEN ARTEN

Haubentaucher (*Podiceps cristatus*)

Bei der Wasservogelzählung am 12. Jänner zählte JZm am Millstätter See das bisherige Maximum mit 568 Ex. Damit ist der Millstätter See nach dem Bodensee der wichtigste Überwinterungsplatz dieses Vogels in Österreich. In der Tainacher Bucht am Völkermarkter Stausee wurden im Mai insgesamt acht Nester gezählt. In Ermangelung von Schilfbeständen waren

die Nester völlig freistehend an aus dem Wasser ragenden Ästen und Wurzeln verankert. Im Juni konnten in der Bucht neben normal gefärbten Jungvögeln zwei vollkommen weiße Haubentaucher beobachtet werden. Sie entwickelten sich völlig normal (WWr, MWo).

Rothalstaucher (*Podiceps griseigena*)

Am 12. Jänner zwei Ex. am Millstätter See (JZm); am 19. August ein diesj. Ex. am Draustausee bei Feffernitz (WWr); am 9. Oktober ein Ex. bei Förderlach (MTh).

Schwarzhalstaucher (*Podiceps nigricollis*)

Am 29. März zwei Ex. bei Duel und am 19. September ein Ex. bei Förderlach im Rosegger Stausee (MTh); am 3. September ein Ex. auf den Klärteichen der Stadt Klagenfurt (MWo); vom 27. bis 28. September ein Ex. am Großedlinger Teich (PRa).

Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)

Am 12. Jänner ein Ex. am Völkermarkter Stausee (WWr); Beobachtungen im Bereich des Rosegger Stausees (MTh); am 6. und 7. April ein immat. Ex. bei Gottestal, am 22. April ein immat. Ex. bei St. Ulrich, am 9. Oktober zwei Ex. bei Förderlach, am 3. und 8. Nov. ein Ex. bei Gottestal.

Graureiher (*Ardea cinerea*)

Am 13. April acht Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWo). Die Graureiherkolonie in Schwabegg war in diesem Jahr besonders gut besetzt. Es konnten ca. 60 bis 70 beflogene Horste gezählt werden. Das ist sicher eine Folge der vor etwa zehn Jahren eingeführten ganzjährigen Schonung und der Bereitstellung von Nahrungsteichen durch den Naturschutzbund (WWr).

Purpureiher (*Ardea purpurea*)

Am 13. April ein Ex. am Großedlinger Teich (PRa); am 22. Mai sowie am 4. und 6. Juni jeweils ein Ex. zwischen Sattnitz und Maiernigg (PHo).

Seidenreiher (*Egretta garzetta*)

Am 17. Juni ein Ex. in der Wernberger Schleife (WWr).

Rallenreiher (*Ardeola ralloides*)

Am 29. April ein ad. Ex. im Westen der Halbinsel bei der Wernberger Schleife und am 7. Mai zwei Ex. im selben Bereich (SWa).

Nachtreiher (*Nycticorax nycticorax*)

Beobachtungen von SWa in der Wernberger Schleife: 8. April ein ad. Ex., 26. April zwei Ex., 2. bis 12. Mai drei Ex.; am 3. Mai ein immat. Ex. am Großedlinger Teich (WWr).

Große Rohrdommel (*Botaurus stellaris*)

Am 4. April ein Ex. am Dachbergmoor bei Treibach (GBr).

Weißstorch (*Ciconia ciconia*)

Außergewöhnlich die Beobachtung von drei Ex. am 11. Jänner in Völkermarkt (MWO); am 4. April ein Ex. in der Kläranlage der Stadt Klagenfurt (MWO); am 5. April ein Ex. bei Gurk (KBu); am 3. Mai ein Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWO).

Schwarzstorch (*Ciconia nigra*)

Am 30. Mai ein Ex. am Großedlinger Teich (PRA). Da diese Art bereits in der Weststeiermark brütet, müßte auf brutverdächtige Exemplare im Bereich des Lavanttales (Westhänge der Koralpe) besonders geachtet werden.

Saatgans (*Anser fabalis*)

Am 27. September fünf Ex. bei Haidkirchen am Krappfeld (GBie); am 28. September ein Ex. am Großedlinger Teich (PRA).

Bläßgans (*Anser albifrons*)

Vom 19. Feber bis etwa 27. März ein Ex. bei der sogenannten Kriegsbrücke in Villach (SWa).

Pfeifente (*Anas penelope*)

Beobachtungen am Rosegger Stausee von MTh und SWa: am 17. Jänner ein M. bei Duel, am 23. Jänner ein M. bei St. Niklas, am 7. April ein W. bei St. Ulrich. Am 26. März ein M. am Kulmsumpf bei Treibach (GBie) und zwei Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWO). Am 29. März zwei Paare auf überschwemmten Wiesen bei Kading am Zollfeld (WWr).

Schnatterente (*Anas strepera*)

Am 16. März ein W. am Klärteich bei Mettersdorf (PRA).

Spießente (*Anas acuta*)

Am 26. März 42 Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWO) und 23 Ex. am Großedlinger Teich (PRA). Am 28. März drei Ex. am Krappfeld (GBr). Vom 29. bis 31. März ca. 30 Ex. auf überschwemmten Wiesen bei Kading am Zollfeld (WWr). Auffällige Konzentration. Am 18. September je ein Ex. bei Gottestal und bei Wudmat am Rosegger Stausee (MTh).

Löffelente (*Anas clypeata*)

Am 1. April ein M. und zwei W. in Puch bei Gummern (SWa). Am 22. April drei Paare bei St. Ulrich (MTh).

Tafelente (*Aythya ferina*)

Rosegger Stausee: am 17. Jänner etwa 200 Ex. gemeinsam mit Reiherenten; am 8. November neben etwa 100 Reiherenten 800 bis 900 Tafelenten (MTh).

Moorente (*Aythya nyroca*)

Am 12. Jänner ein Ex. am Wörther See bei Pörtschach (WWr); am 18. März ein Paar bei St. Niklas an der Drau, am 8. November ein Ex. bei Föderlach (MTh).

Reiherente (*Aythya fuligula*)

Am 12. Jänner über 300 Ex. am Ossiacher See (SWa); am 17. Jänner ca. 370 Ex. im Bereich des Rosegger Stausees zwischen Gottestal und Duel; am 18. März im selben Bereich etwa 200 Ex. und am 8. November ca. 100 Ex. jeweils mit Tafelenten vergesellschaftet (MTh).

Bergente (*Aythya marila*)

Im Stauraum Rosegg folgende Beobachtungen: am 17. Jänner zwei Paare bei Duel (MTh); am 23. Jänner fünf M. und drei W. bei St. Niklas (SWa).

Samtente (*Melanitta fusca*)

Am 12. Jänner im Westteil des Ossiacher Sees zwischen Ostriach und dem Seeabfluß insgesamt 27 Ex. Verstärkter Einflug in ganz Österreich in diesem Winter (SWa). Am 18. April ein W. am Großedlinger Teich (WWr).

Zwergsäger (*Mergus albellus*)

Am 12. Jänner fünf W. am Völkermarkter Stausee (WWr).

Mittelsäger (*Mergus serrator*)

Am 6. April ein M. bei Gottestal (MTh).

Gänsesäger (*Mergus merganser*)

Bis 18. März etwa 25 Ex. im Bereich des Rosegger Stausees (MTh). MWo konnte auch in diesem Jahr drei besetzte Nistkästen an der Drau feststellen. Am 26. April befanden sich in den Kästen folgende Eizahlen: 10, 9 und 7 Eier. Bei einer Nachkontrolle im Mai waren die Jungvögel geschlüpft. In den ersten beiden Kästen befand sich noch je ein Ei, im dritten Kasten keines mehr. Es waren also offenbar 24 Gänsesäger geschlüpft. Sie konnten teilweise auch noch später an der Drau kontrolliert werden. Ein oder zwei weitere Bruten fanden außerhalb der Nistkästen in Naturhöhlen statt. Mit einer Erweiterung des Nistkastenangebotes wird eine weitere Bestandserhöhung angestrebt (WWr).

Schelladler (*Aquila clanga*)

Vom 11. bis 13. Oktober ein Ex. am Großedlinger Teich (Dr. Josef FELDNER und PRa). Die Beobachtung ist durch ein Belegfoto gesichert.

Rohrweihe (*Circus aeruginosus*)

Am 26. März ein W. in der Nähe von Minimundus bei Klagenfurt (PHo); am 20. Mai ein W. im Watzelsdorfer Moor (WWr); am 8. September ein W. im Thoner Moor (RTi); am Krappfeld folgende Beobachtungen von GBie: am 27. September fünf Ex. bei Haidkirchen und am 28. September ein W. bei St. Klementen.

Kornweihe (*Circus cyaneus*)

Am 1. Mai ein W. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWO); am 20. Mai ein W. im Watzelsdorfer Moor (WWr); am 8. Oktober ein W. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWO); GBie meldet vom Krappfeld folgende Daten: 1. Mai ein M. und ein W. bei Kappel, 11. Mai ein W. bei Boden, am 29. August ein W. bei Kappel, am 25. Oktober ein W. bei St. Klementen, am 7. November ein W. bei Mölbling, am 9. November zwei W. bei St. Klementen.

Fischadler (*Pandion haliaetus*)

Am 26. März zwei Ex. am Großedlinger Teich (PRa). Zwischen 17. und 27. September ein Ex. am Draustausee Ferlach in der Nähe der Hollenburg regelmäßig von Reinhard ISAK, Klagenfurt, beobachtet.

Merlin (*Falco columbarius*)

GBie meldet erstaunlich viele Beobachtungen vom Krappfeld: am 27. September zwei Ex. und am 5. Oktober ein Ex. bei Haidkirchen sowie am 21. November ein Ex. bei Schöttlhof. Von etwa 25. Dezember 1985 bis Anfang Jänner 1986 ein Ex. bei Wartburg-Kreuzbergl in Klagenfurt (WDie). Am 3. November ein M. am Großedlinger Teich (PRa).

Rotfußfalke (*Falco vespertinus*)

GBie meldet vom Krappfeld: 27. April ein W. sowie am 1. und 7. Mai ein M. bei St. Klementen. Am 10. Mai ein Ex. am Großedlinger Teich und am 14. Juni ein immat. M. bei Jakling (PRa). Am 20. Mai zwei M. im Watzelsdorfer Moor (WWr). Am 22. Mai kommen etwa 20 Ex. aus Richtung Zauchen in die Wernberger Schleife und jagen über dem Wasser bzw. über dem Schilf nach Insekten, vermutlich Libellen (MTh). Auffallend die Beobachtung eines W. mit Maus als Beute am 12. Juni im Thoner Moor (MWO).

Auerhuhn (*Tetrao urogallus*)

Am 21. März meldete Oberförster SCHEPUL aus Waidisch den Fang eines balzenden Auerhahnes in Zell-Mitterwinkel. Der Vogel wurde beringt und hielt sich noch einige Zeit auf dem Hubertushof auf und fühlte sich unter den Haushühnern sehr wohl. Am 26. April wurde er noch in Zell-Mitterwinkel auf einem Hausdach beobachtet. Es ist dies bereits der zweite Fall eines „damischen“ Auerhahnes in der Gegend von Waidisch (WWr).

Kranich (*Grus grus*)

Dr. Franz FARTHOFER Villach, beobachtete und fotografierte zwischen 22. und 24. März zwei Ex. bei Treibach. GBie sah mit seiner Gattin am 26. Oktober zwei Ex. auf einem abgeernteten Maisacker in der Umgebung des Längsees.

Teichhuhn (*Gallinula chloropus*)

Am 4. Juni stellte MWo drei Nester mit Eiern in der Sandgrube Pfaffendorf fest. Das Tiefbauamt Klagenfurt verzichtete erfreulicherweise sofort auf weitere Anschüttungen im Brutbereich.

Kiebitz (*Vanellus vanellus*)

GBie beobachtete am 26. März ca. 200 Ex. östlich von Althofen.

Sandregenpfeifer (*Charadrius hiaticula*)

Am 19. Mai ein Ex. am Brenndorfer Damm am Völkermarkter Stausee (WWr). Am 25. August ein Ex. in der Kläranlage Klagenfurt (MWo).

Flußregenpfeifer (*Charadrius dubius*)

MWo stellte folgende Brutvorkommen fest: Sandgrube Pfaffendorf zwei Brutpaare, Kläranlage Klagenfurt drei Brutpaare.

Mornell (*Eudromias morinellus*)

GBie, GBr und IBr haben wieder mehrere erfolgreiche Bruten im Saualmgebiet festgestellt. Besonders erfreulich war die Kontrolle eines im Jahre 1984 beringten Vogels: Ring F 33 900 am 11. Juli 1984 nestjung beringt, am 14. Juli 1986 drei Junge führend.

Goldregenpfeifer (*Pluvialis apricaria*)

Am 22. März je ein Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWo) und am Kulmsumpf bei Althofen (GBie). Am 3. April zwei Ex. im Thoner Moor (MWo).

Zwergschnepfe (*Lymnocyptes minimus*)

Beobachtungen von MWo in der Sandgrube Pfaffendorf: 2. September ein Ex., 17. Oktober zwei Ex., 25. November und 1. Dezember je ein Ex.

Großer Brachvogel (*Numenius arquata*)

Am 14. Juni ein Ex. bei Jakling (PRa). Am 26. August ein Ex. bei Truttendorf bei Grafenstein und am 12. September ein Ex. auf dem Packeiner Feld (RTi).

Uferschnepfe (*Limosa limosa*)

Am 28. Juli zwei Ex. in der Kläranlage Klagenfurt (MWo).

Dunkler Wasserläufer (*Tringa erythropus*)

Am 6. April zwei Ex. im Brutkleid bei Althofen (GBie).

Rotschenkel (*Tringa totanus*)

Am 26. März fünf Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWO).

Grünschenkel (*Tringa nebularia*)

Beobachtungen von MWO in der Sandgrube Pfaffendorf: 14. April ein Ex. und am 19. April zwei Ex. Am 10. Mai zwei Ex. auf neugeschütteten Schlickbänken bei St. Lorenzen am Völkermarkter Stausee. Seitens der Österreichischen Draukraftwerke werden laufend die lebensfeindlichen Betonasphaltdämme mit anfallendem Baggermaterial überschüttet, wodurch natürlich wirkende Uferzonen entstehen, die den durchziehenden Limikolen als Rastplatz dienen!

Waldwasserläufer (*Tringa ochropus*)

Am 26. März ein Ex. auf überschwemmten Wiesen bei Althofen (GBie). Beobachtungen von MWO: 26. März drei Ex. Sandgrube Pfaffendorf, 3. April drei Ex. Thoner Moor, 2. Juli ein Ex. Kläranlage Klagenfurt.

Bruchwasserläufer (*Tringa glareola*)

Am 3. Mai fünf Ex. am Großedlinger Teich (WWR); am 11. Mai ein Flug mit 25 Ex. beim Herzogstuhl und zehn Ex. bei Karnburg am Zollfeld (WWR). Beobachtungen von MWO: Sandgrube Pfaffendorf: 8. Mai 15 Ex., 20. August 94 Ex.; Kläranlage Klagenfurt: 2. Juli 32 Ex., 7. August 30 Ex., 11. August 42 Ex., 18. August 68 Ex., 25. und 27. August 64 Ex.

Zwergstrandläufer (*Calidris minuta*)

Am 18. Mai drei Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf, am 19. Mai zwei Ex. in der Kläranlage Klagenfurt und am 8. August wieder zwei Ex. in der Kläranlage Klagenfurt (MWO).

Temminckstrandläufer (*Calidris temminckii*)

Kläranlage Klagenfurt (MWO): 8. August zwei und 14. August fünf Ex.

Alpenstrandläufer (*Calidris alpina*)

Am 10. Mai ein Ex. im Brutkleid auf neugeschütteten Schlickbänken bei St. Lorenzen am Völkermarkter Stausee (WWR).

Sichelstrandläufer (*Calidris ferruginea*)

Am 14. August ein Ex. in der Kläranlage Klagenfurt (MWO).

Kampfläufer (*Philomachus pugnax*)

Am 31. März neun Ex. am Krappfeld (GBr) und am 3. April elf Ex. bei Treibach (IBr). Am 3. April 15 Ex. im Thoner Moor, am 14. Juni ein M. im Prachtkleid im Thoner Moor; Kläranlage Klagenfurt: 3. April 15 Ex., 8. April 16 Ex., 18. Mai zehn Ex., 18. August fünf Ex. (3 M., 2 W.), 1. September drei Ex. (WMO).

Silbermöwe (*Larus argentatus*)

Am 12. Jänner drei Ex. am Wörthersee (WWr), ein Ex. am Ossiacher See (SWa), ein Ex. am Völkermarkter Stausee (WWr). Am 20. Juli zwei immat. Ex. am Völkermarkter Stausee (WWr).

Schwarzkopfmöwe (*Larus melanocephalus*)

Am 21. Mai ein Ex. in der Wernberger Schleife (SWa).

Zwergmöwe (*Larus minutus*)

Am 12. Jänner ein Ex. am Millstätter See (JZm); am 18. August ein Ex. Kläranlage Klagenfurt (MWO), am 20. August ein Ex. Föderlach (MTh).

Trauerseeschwalbe (*Chlidonias niger*)

Am 29. August zwei Ex. Kläranlage Klagenfurt (MWO).

Weißbartseeschwalbe (*Chlidonias hybrida*)

Am 17. Juli kreisten acht Ex. unter ca. 50 Lachmöwen am Gösselsdorfer See (HLau).

Zwergohreule (*Otus scops*)

Am 1. Juli drei Eier in Nistkasten im Sattnitzgebiet (MWO).

Ziegenmelker (*Caprimulgus europaeus*)

HLau fand am 19. Juli ein Nest mit zwei Jungvögeln in einem Waldschlag in Watzelsdorf.

Alpensegler (*Apus melba*)

Die Kolonie auf der Kirche in Heiligenblut war auch dieses Jahr gut besetzt. Bei einer Nachkontrolle am 4. August wurden noch vier Nester mit ganz kleinen Jungen angetroffen. Es dürfte sich um die zweite Brut handeln. Am 27. September waren noch immer einige Alpensegler auf der Kirche anwesend. Sie flogen am Morgen aus und kehrten abends wieder zurück (WWr).

Bienenfresser (*Merops apiaster*)

Das Brutvorkommen in Unterkärnten war in diesem Jahr um ein Paar angewachsen, und es konnten vier besetzte Höhlen festgestellt werden (WWr). Zur Sicherung des Bestandes wurde der Brutplatz von Herrn Hans KOSTMANN, Unternehmer in St. Andrä/Lavanttal, gepachtet.

Dreizehenspecht (*Picoides tridactylus*)

Am 31. Mai bei Weißbriach eine besetzte Bruthöhle (FHö).

Feldlerche (*Alauda arvensis*)

Am 8. Dezember sechs Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWO).

Wiesenpieper (*Anthus pratensis*)

Am 22. Oktober vier Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWO).

Raubwürger (*Lanius excubitor*)

Am 9. März ein Ex. in einer Sandgrube bei Straßburg und ein Ex. bei Zweinitz (GBie).

Wasseramsel (*Cinclus cinclus*)

In zwei Nistkästen, die an Nebengerinnen des Stausees bei Feistritz an der Drau bzw. Villach angebracht wurden, konnten erfolgreiche Bruten festgestellt werden: am 27. April fünf Junge im ehemaligen Draubett bei Kellerberg und am 10. Mai vier Junge bei der Stadelbachmündung (SWa).

Feldschwirl (*Locustella naevia*)

Am 14. Juni beobachtete PRA ein Ex. mit Futter und Korballen bei Jakling.

Schwarzkehlchen (*Saxicola torquata*)

Am 16. März ungewöhnlich starker Zugstau am Krappfeld und Hörfeld sowie im Görtschitz- und Gurktal. Zum Teil häufiger als die Bachstelze (GBie).

Rotsterniges Blaukehlchen (*Luscinia svecica*)

Am 22. März ein M. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWO).

Beutelmeise (*Remiz pendulinus*)

Am 4. März 20 Ex. am Krappfeld (GBr). Am 7. August zwei Ex. Kläranlage Klagenfurt (MWO).

Mauerläufer (*Tichodroma muraria*)

Am 6. April ein Ex. auf der Friedhofsmauer bei der Evangelischen Kirche in Fresach in 675 m (Peter LAMMEGGER, Fresach). Am 20. Juni ein Ex. mit Futter auf der Jadersdorfer Ochsenalm (FHö).

Graumammer (*Emberiza calandra*)

Am 6. April ein Ex. auf einer Feldhecke bei St. Klementen (GBie).

Karmingimpel (*Carpodacus erythrinus*)

Am 1. Juni ein M. am Hörfeld (GBie).

Saatkrähe (*Corvus frugilegus*)

Zwischen 15. und 18. März größere Ansammlungen am Krappfeld und westlich von St. Veit: 15. März ca. 300 Ex. Umfahrung St. Veit, 200 Ex. Thalsdorf, 200 Ex. Schöttlhof, 300 Ex. südlich von Althofen. Am 16. März etwa 1000 Ex. bei Silberegg auf den Feldern. Am 18. März versammeln sich am Abend ungefähr 3000 Ex. am Schlafplatz bei Althofen. An den nächsten Tagen schon deutlich weniger. Am 26. Oktober ca. 300 Ex. am Schlafplatz bei Althofen (GBie).

Anschrift des Verfassers: Wilhelm WRUSS, A-9020 Klagenfurt, Walddorf 62.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1987

Band/Volume: [177_97](#)

Autor(en)/Author(s): Wruss Wilhelm

Artikel/Article: [Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 1986 205-213](#)